

Gerlafingen, 28. März 2024

Nach der abgesagten Februar-Sitzung begrüsst der Gemeindepräsident zur dritten Sitzung in diesem Jahr.

BESCHLÜSSE und GENEHMIGUNGEN

- Beim **Gestaltungsplan «Geiselfeld»** wurde nach der Vorprüfung beim Kanton eine öffentliche Mitwirkung durchgeführt, bei der eine Person eine Eingabe machte. Die Änderungsvorschläge wurden mit der Jury, dem zuständigen Architekten und den Grundeigentümern besprochen und teilweise übernommen. Der Gemeinderat nahm vom Mitwirkungsbericht sowie von allen anderen dazugehörigen Dokumenten zustimmend Kenntnis und verabschiedete sie einstimmig zur **öffentlichen Auflage**.
- Ohne Eingabe bei der öffentlichen Mitwirkung wurde der **Gestaltungsplan «Sackmoos»** ebenfalls einstimmig zur **öffentlichen Auflage** verabschiedet.
- Weiter genehmigte der Gemeinderat einstimmig das nun behördenverbindliche **Gestaltungskonzept «Grütmatt/Neumatt»**, welches den Anwohnerinnen und Anwohnern in diesem Quartier aufzeigt, wie sie ihre Liegenschaften trotz überlagerter Ortsbildschutzzone weiterentwickeln resp. verdichtet bebauen können. Im nächsten Schritt wird ein **Gestaltungsplanverfahren** für das Areal eingeleitet, mit dem den Grundeigentümern das Grenzbaurecht gesichert werden soll. Die dafür anfallenden Verfahrenskosten trägt die Gemeinde.
- Immer häufiger ist die Verwaltung mit verkehrstechnischen Fragen konfrontiert, die sie wegen einer fehlenden Gesamtverkehrsstrategie der Gemeinde bisher nach bestem Wissen und Gewissen behandelte: z. B. öffentliche Parkierung (blaue und weisse Zonen), Schleichverkehr, Elterntaxis, Fussgängerzone, Auswirkungen von Tempo 30 auf der Kantonsstrasse usw. Um diese Fragen auf strategischer Ebene zu klären, beschloss der Gemeinderat, eine **kommunale Gesamtverkehrsplanung** in Angriff zu nehmen. Dazu gründete er eine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern aus der Bauverwaltung, der Bau- und Werk- sowie der Strategiekommission. Zusammen mit dem Büro «Kontextplan» und ihrem Experten Christian Müller wird die Arbeit nun aufgenommen.
- Für die gemäss Budget 2024 in diesem Jahr anstehende **Sanierung der Lerchenfeldstrasse** vergab der Rat die Tiefbauarbeiten an die **Firma Candoni Bau AG** (Günsberg) zu einem Preis von CHF 734'403.65 (inkl. MwSt.).
- Um den aktuellen und langfristigen pädagogischen und betrieblichen Bedürfnissen gerecht zu werden, sieht die strategische Schulraumplanung eine **Erweiterung des Nebenraumangebots** bei den Kindergärten Kirchacker, Oberfeld und Gländ vor. Dazu vergab der Gemeinderat die Bauarbeiten für die drei Kindergarten-Atrien im Holzbau an die **Firma Baumberger AG** (Gerlafingen) zu einem Gesamtpreis von CHF 370'487.10 (inkl. MwSt.).
- Der Rat erhöhte den bereits gesprochenen **Beitrag** von CHF 20'000.- an die **Sanierung des Pfadiheims Gerlafingen-Biberist** auf CHF 35'000.- und schloss sich damit dem gleichlautenden Beschluss der Einwohnergemeinde Biberist an. Mit dieser Aufstockung sollte dem Projekt nun nichts mehr im Wege stehen.

VERSCHIEDENES

- Wegen grosser finanzieller Verluste muss das Stahlwerk Gerlafingen eine der beiden Produktionsstrassen schliessen, was mit einem schmerzlichen Stellenabbau verbunden ist.
- Neu wurden **Nicole Kocher** (Finanzen und Protokoll) sowie **Van Nhin Ho** (Steuern) angestellt.
- Der Gemeindepräsident gratulierte dem Redaktionsteam der **Dorfzeitung «Blickpunkt»** zum **10-jährigen Jubiläum** und verdankte die grossartige Arbeit.
- Vize-Gemeindepräsident Thomas Wenger bedankte sich bei allen Beteiligten für den sehr gelungenen überparteilich organisierten **Raclette-Abend im Kulturkeller**.

